

# *Testaufgaben aus IEA-Studien Verfügbarkeit und Wissenstransfer*

Beitrag des IEA DPC  
auf der 2. Fachtagung „Empiriegestützte  
Schulentwicklung (EMSE)“,  
Potsdam, den 2. und 3.06.2005

# Testaufgaben aus IEA-Studien

TIMSS	PIRLS	CIVIC
1995 (4.,8.,12. Jg. M/NW)	2001 (4. Jg. Lesen)	1999 (8. Jg. Polit. Bildung)
1999 (8. Jg. M/NW)	(2006) (4. Jg. Lesen)	(ca. 2008)
2003 (4.,8. Jg. M/NW)	(2011)	
(2007) (4.,8.,[12.] Jg. M/NW)		


[www.isc.bc.edu/...](http://www.isc.bc.edu/...)

# *Möglichkeiten der Nutzung I*

- Veröffentlichtes Aufgabenmaterial
  - unproblematische Nutzung
  - Quelle muss genannt sein
  - IEA muss informiert werden
- Nicht veröffentlichtes Aufgabenmaterial
  - nur im Forschungskontext zu verwenden
  - Nutzung muss bei IEA angefragt und genehmigt werden
  - Sicherheit des Aufgabenmaterials muss gewährleistet werden (z.B. durch externe DPC-Testleiter)

# *Möglichkeiten der Nutzung II*

- Testentwicklung verursacht 5-8 Millionen \$ Kosten pro Studie
- Da diese Kosten von den Mitgliedsländern und anderen großen Institutionen wie Weltbank getragen werden, darf bei Nutzung von IEA-Aufgabenmaterial nicht der Eindruck entstehen, dass andere Personen oder Institutionen mit diesen Aufgaben Geld verdienen.

Forschungsbereich	Grauzone	Kommerzielle Nutzung
o.k.	standardisierte Durchführung, wiederholte Messung	 z.B. Angebot eines Landesinstituts an Schulen, IEA-Aufgaben gegen Gebühr zu nutzen

# ***Sonstige Materialien aus IEA-Studien***

- Frameworks (z.B. PIRLS 2001, 2006)
- Manuale für Stichprobenziehung, Schulen, Testleiter, Dateneingabe etc.
- Kodieranweisungen
- Item Writing Guidelines PIRLS 2006

# *Item Writing Guidelines PIRLS 2006*

liefern grundlegende Informationen zu:

- unterschiedliche Aufgabeformate in PIRLS
- geforderte Anzahl von Aufgaben je Lesetext, Hinweise zur Bearbeitungszeit etc.
- Verhältnis Einzelaufgaben/ Dimensionen des Leseverständnisses
- Text-mapping als Hilfe zur Aufgabenentwicklung
- Grundregeln für die Entwicklung von Multiple-Choice-Aufgaben
- Grundregeln für die Entwicklung von Aufgaben mit offenem Antwortformat
- Grundregeln für die parallele Entwicklung von Kodieranweisungen für offene Aufgaben

# ***Kontakt***

## **IEA Data Processing Center**

Mexikoring 37, 22297 Hamburg

### **Svenja Bundt**

Tel.: 040 - 48 500 601

Fax: 040 - 48 500 608

E-Mail: [svenja.bundt@iea-dpc.de](mailto:svenja.bundt@iea-dpc.de)

**Homepage: [www.iea-dpc.de](http://www.iea-dpc.de)**